# Kommunikationsregeln

Ziel ist es,

- mit den Schülerinnen und Schülern über ihre Kommunikation ins Gespräch zu kommen,  
- herauszufinden, welche Kommunikationsformen sie kennen und nutzen,  
- mit ihnen gemeinsam Regeln für Kommunikation im Netz zu formulieren,  
- sie in Grundzügen zu einem sicheren Verhalten im Netz anleiten

**Aufgabenstellungen**

1) Einstieg in das Thema  
Nutzen Sie ein ZUM-Pad (<http://zumpad.zum.de/> ), um sich über folgende Fragen auszutauschen:  
*Digitale Kommunikation und Kooperation bedeutet:  
Diese Werkzeuge können dabei eingesetzt werden:  
Digitale Kommunikation und Kooperation bringen diese Vorteile für den Unterricht:  
Beim Einsatz von digitaler Kommunikation und Kooperation sollte beachtet werden:  
Das können die Schülerinnen und Schüler nach der Grundschule bereits:*

Ausgehend von den Ergebnissen des ZUM-Pad wird anhand des Einführungstextes über das Thema diskutiert und besprochen, was beim Einsatz des Pads beachtet werden muss.   
Ergebnis: gemeinsames Erstellen einer digitalen Mindmap, z. B. mit [XMind](http://lehrerfortbildung-bw.de/werkstatt/praes/free-maps/xmind/).

Ziele: die Teilnehmer/innen  
- lernen die inhaltlichen Voraussetzungen zum Thema kennen  
- lernen die Vorteile digitaler Kooperation kennen: zeit- und ortsunabhängig; gleichzeitiges Nutzen mehrerer Kanäle (z. B. Chatten und gleichzeitige Recherche); Ergebnisse sind speicherbar, editierbar, in andere Formen übertragbar (z. B. aus Pad-Ergebnissen eine Präsentation erstellen); verschiedene Ausdrucksformen (Text, Bild, Audio, Video) sind möglich.

2) Formulieren von Kommunikationsregeln  
 Einstieg: Welche Kommunikationsregeln gelten für das Zusammenleben in Ihrer Klasse? Wie wurden sie formuliert, wie sind sie festgehalten?

Sehen Sie sich das Beispiel für Kommunikationsregeln im Netz an:  
Beispiel Chat: <http://www.internet-abc.de/kinder/netiquette.php>  
  
Formulieren Sie analog einfache Regeln für das Kommunizieren per Mail. (Stichworte: höflich sein, Anrede und Verabschiedung; keine Kettenmails; Vorsicht bei Anhängen; Mail ist nicht geheim)

3) Informieren Sie sich über die Problematik von Cybermobbing:  
<http://lehrerfortbildung-bw.de/kompetenzen/medien/medwelt/4_mobbing/>  
(auch weiterführender Link zu Hinweisen für Schule und Unterricht)  
  
Tauschen Sie sich aus: Welche eigenen Erfahrungen haben Sie bereits gemacht?